



Katholische Kirchengemeinde
Baden-Ennetbaden

JAHRESBERICHT

Rechnung 2017
Budget 2019



UNSERE KIRCHE IST VIELFALT

Glaube | Gemeinschaft | Kultur | Solidarität

Katholische Kirchgemeinde Baden-Ennetbaden

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen
Sehr geehrte Stimmbürger

Die katholische Kirche ist ein fester und wichtiger Bestandteil unserer Region. Wir leben unseren Glauben spürbar: in ganz vielen Lebensbereichen bieten wir Unterstützung und Hilfe.

UNSERE KIRCHE IST VIELFALT

Glaube Gemeinschaft Kultur Solidarität

Ohne SIE wäre diese Vielfalt in unserer Kirche jedoch nicht möglich. Wir bedanken uns daher herzlich dafür, dass Sie Teil unserer Gemeinschaft sind und so unser Pfarreileben unterstützen.

DANKE GRACIAS OBRIGADO GRAZIE THANK YOU MERCI

Gestalten Sie unsere Zukunft durch Ihre Teilnahme an der nächsten Kirchgemeindeversammlung aktiv mit, zu der ich Sie alle herzlich einlade:

**Montag, 26. November 2018, 19.30 Uhr,
im Pfarreisaal Roter Turm Baden**

Wir hoffen, dass der neue Einladungsflyer, welcher an alle Kirchgemeindemitglieder verschickt wurde, gefällt und viele Mitglieder motiviert an der Kirchgemeindeversammlung teilzunehmen.

Die vorliegende Broschüre 2018 vermittelt Ihnen wiederum alles Relevante über aktuelle und zukünftige Projekte, die detaillierten Traktanden, den Jahresbericht

der Kirchenpflege und des Seelsorgeteams sowie die Rechnung 2017 und das Budget für das Jahr 2019.

Ihre Kirchensteuern tragen massgeblich dazu bei, dass die vielfältigen Aufgaben in unserer Kirchgemeinde wahrgenommen werden können. Neben den vielen Diensten für unsere Mitglieder können wertvolle Unterstützungen an kulturelle und soziale Stellen überwiesen und durch bauliche Massnahmen die Werterhaltung unserer Liegenschaften sichergestellt werden. Wir danken Ihnen allen für das Vertrauen in unsere Arbeit und Ihre Bereitschaft, die Aufgaben der Kirchgemeinde Baden-Ennetbaden mitzutragen.

Nach der Versammlung sind alle Anwesenden herzlich zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

Im Namen der Kirchenpflege



Beatrice Eglin, Präsidentin

Aktenauflage

Die Aktenauflage erfolgt ab dem 12. November 2018 auf dem Kirchgemeindegesekretariat, Rathausgasse 5 (Roter Turm), Baden, jeweils vormittags.

Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung

Gemäss Art. 32 des Organisationsstatutes der Römisch-Katholischen Landeskirche des Kantons Aargau sind Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung der Urnenabstimmung zu unterstellen, sofern dies von einem Fünftel aller oder von mindestens 300 Stimmberechtigten innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich verlangt wird. Das Publikationsorgan der Katholischen Kirchgemeinde Baden-Ennetbaden ist das Pfarrblatt „Horizonte“.

Traktanden

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung 2017	Seite	3
2. Jahresbericht 2017/18	Seite	4
2.1 Aus der Kirchenpflege		
2.2 Personelles		
2.3 Soziales		
2.4 Finanzen		
2.5 IT (Informationstechnologie)		
2.6 Kirchenmusik		
2.7 Kulturelles, Kirchenschatzmuseum		
2.8 Recht		
2.9 Versicherungen		
2.10 Bauten und Liegenschaften		
2.11 Pfarreijahr Baden-Ennetbaden		
3. Gesamterneuerungswahlen 2019 – 2022	Seite	14
3.1 Rücktritte		
3.2 Vorstellung Kandidaten/innen der Urnenwahl		
3.3 Wahl der Finanzkommission		
3.4 Wahl Wahlbüro / Stimmzähler		
3.5 Wahl Pfarreiratskonferenz Baden-Ennetbaden		
4. Liegenschaften	Seite	15
4.1 Kirche St. Michael Ennetbaden: Genehmigung Bauabrechnung Lifteinbau		
4.2 Jungwachthelm Allmend: Genehmigung Verlängerung Baurechtsvertrag		
5. Rechnungsablage 2017; Revisorenbericht	Seite	17
6. Budget und Kirchensteuer 2019; Finanzplan	Seite	36
6.1 Budget und Kirchensteuer 2019		
6.2 Finanzplan 2019 – 2023		
7. Info Pastoralraum Aargauer Limmattal		
8. Verschiedenes		
8.1 Begrüssungen, Ehrungen, Verabschiedungen		
8.2 Anliegen Dr. Hubert Zürcher betreffend seelsorgerliche Dienste		
8.3 Verschiedenes		

1. Protokoll

Das ausführliche Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27. November 2017 liegt mit den übrigen Akten auf. Nachfolgend sind die gefassten Beschlüsse aufgeführt.

1. Protokoll

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 28.11.2016 wurde genehmigt.

Das Protokoll der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 15.05.2017 wurde genehmigt.

2. Jahresbericht 2016/17

Der Jahresbericht 2016/17 wurde zur Kenntnis genommen.

3. Liegenschaften

Die Bauabrechnung Stadtkirche Baden, Sanierung Boden Glockenstuhl & Kirchturmtechnik wurde genehmigt.

Der Baukredit für die Renovation Schönaustrasse 21 (Kanti Foyer) wurde genehmigt.

Der Verkauf der Parzellen 1498 und 2474, Grendeltor Ennetbaden, an die Gemeinde Ennetbaden wurde genehmigt.

Der Eintrag der Baugrubensicherung am Theaterplatz 1 ins Grundbuch wurde genehmigt.

4. Rechnungsablage 2016

Die Rechnung 2016 wurde genehmigt und den verantwortlichen Organen Entlastung erteilt.

5. Voranschlag und Kirchensteuer 2018; Finanzplan 2018 - 2022

Der Voranschlag 2018 sowie der Bezug von 18 % Kirchensteuern (wie im Vorjahr) wurden genehmigt.

Der Finanzplan wurde zur Kenntnis genommen.

6. Verschiedenes

Im Traktandum «Verschiedenes» (Begrüssungen, Ehrungen, Verabschiedungen und Verschiedenes) wurden keine zu protokollierenden Beschlüsse gefasst.

Antrag

Die Kirchgemeindeversammlung wolle das Protokoll der Versammlung vom 27. November 2017 genehmigen.

2. Jahresbericht 2017/18

2.1 Aus der Kirchenpflege

Wir dürfen einmal auf ein etwas ruhigeres, aber trotzdem sehr erfolgreiches Jahr zurückschauen. 2018 wurden die Pastoralraumverhandlungen erst gegen Ende des ersten Quartals wieder aufgenommen. Die Kirchenpflege traf sich an elf regulären Sitzungen, dazu kamen weitere Sitzungen der einzelnen Ressorts.

Unser herzliches Dankeschön geht an Susi Obrist, welche nun schon seit drei Jahren der Kirchengutsverwaltung vorsteht, für die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit und die grosse Unterstützung sowie an Fay Dittli, unserer Protokollschreiberin und kompetenten Fachkraft im Hintergrund. Spezieller Dank gebührt dem Stadtpfarrer Josef Stübi und den weiteren Seelsorgenden für ihre grossartige Arbeit und den offenen Austausch mit der Kirchenpflege.



Pastoralraum Aargauer Limmattal

Nach einer halbjährigen Pause fand Ende 2017 die erste Sitzung der Arbeitsgruppe Zusammenarbeit der Kirchgemeinden statt. Es wurden das weitere Vorgehen sowie die Sitzungstermine für das Jahr 2018 festgelegt und eine neue Präsidentin gewählt. Beatrice Eglin von der Kirchenpflege Baden-Ennetbaden stellte ihr Amt

zur Verfügung, da mit Josef Stübi die pastorale Leitung neu in Baden liegt. Regula Arnitz, die Präsidentin der Kirchenpflege Neuenhof, wurde gewählt und Franz Dahinden aus Würenlos ist neu ihr Stellvertreter. In den nächsten Sitzungen wurden in Absprache mit den Kirchenpflegen der Vertrag und das Budget neu verhandelt und angepasst. Tobias Fontein, Regionalverantwortlicher des Bistums Basel, begleitet diesen Prozess.

Auch die Projektgruppe unter der Leitung von Josef Stübi hat die Arbeit wieder aufgenommen. Die Überarbeitung der Projektanalyse wurde in Angriff genommen. Die Gemeindeleitungen sind nun daran, die pastoralen Schwerpunkte zu bestimmen. Das Hauptaugenmerk der nächsten Sitzungen liegt auf der zukünftigen Entwicklung und den Herausforderungen der nächsten Jahren. Die Gruppe wird durch den erfahrenen Projektleiter Heinz Wettstein begleitet, der schon mehrere Pastoralräume bei ihrem Errichtungsprozess begleitet hat. Eine neue Abstimmung über den Vertrag der Zusammenarbeit der Kirchgemeinden und das dazugehörige Budget wird voraussichtlich im Jahr 2019 stattfinden.

2.2 Personelles

Auch dieses Jahr hat es wieder einige personelle Veränderungen in unserer Kirchgemeinde gegeben:

Neue Mitarbeitende



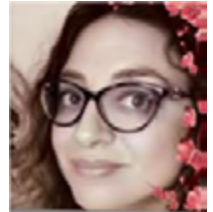
Robert Berisha hat im November 2017 seine Arbeit als Praktikant im Bereich Jugendarbeit aufgenommen. Er macht zurzeit die Ausbildung zum Kirchlichen

Jugendarbeiter, kann so in der Rolle des Praktikanten erste Erfahrungen sammeln und unterstützt unser Jugend-Seelsorgeteam tatkräftig.

Beatrice Meyer übernahm per Juni 2018 die Leitung des Sekretariates in Rütihof in einem 20%-Pensum.



Mariella Di Giovanni amtet seit Oktober 2018 als Sakristanin in einem 30%-Pensum für Rütihof und Dättwil.



Vera Dedaj hat im Mai 2018 die Arbeit als stellvertretende Sakristanin in Ennetbaden aufgenommen, zudem ist sie seit September auch stellvertretende Sakristanin in Mariawil in einem total 30%-Pensum.

Wir heissen alle neuen Mitarbeitenden herzlich in unserer Kirchgemeinde willkommen und wünschen viel Freude, Erfolg und Gottes Segen in ihren verschiedenen Aufgabenbereichen.



Austritte



Ende September 2018 verabschiedeten wir uns auch von **Vikar Andreas Stüdl**. Während den zwei Jahren in unserer Kirchgemeinde durfte er seine Berufseinführung abschliessen,

wurde im 2017 zum Priester geweiht und erhielt so das Rüstzeug für sein zukünftiges Wirken als Priester im Seelsorgeverband Zuzach-Studenland. Wir wünschen ihm viel Freude, persönliche Erfüllung, Erfolg und Gottes Segen für seinen weiteren priesterlichen Werdegang.



Susanne Widmer hat nach über 18 Jahren die Führung des Sekretariates in Rütihof per Ende Juli 2018 aufgegeben. Sie hat sich entschieden, eine mehrjährige Weiterbildung zu machen, und dazu wünschen wir ihr viel Erfolg!

Margrit Meier war während 17 Jahren die gute Fee für den wunderschönen Blumenschmuck in unserer Kapelle in Rütihof. Sie hat diese Aufgabe per Ende Juni 2018 aufgegeben.

Denis Adams war als Sakristan in Rütihof und Dättwil tätig. Er verliess uns Ende September, um eine neue 50%-Stelle als Sakristan in Bremgarten anzutreten, wozu wir ihm viel Freude und Erfolg wünschen.



Während vier Jahren war **Ernst Borner** aktives Mitglied unserer Kirchenpflege. Nun hat er per Ende Dezember zum Abschluss der aktuellen Legislaturperiode seinen Rücktritt

bekanntgegeben. Ernst Borner war verantwortlich für die Ressorts Kirchenmusik, Kirchenschatzmuseum und Kulturelles die er mit viel Engagement und Herzblut leitete. Insbesondere auf sein grosses Wissen über Musik- und Verstärkeranlagen konnte unsere Kirchgemeinde oft und gerne zurückgreifen und er gab den Seelsorgern und Lektoren viele wertvolle Tipps zur Nutzung der unterschiedlichen Lautsprecheranlagen in unseren Kirchen und Kapellen.

Lieber Ernst, an dieser Stelle möchten wir uns herzlich für Dein aktives Mitwirken in unserer Kirchenpflege bedanken. Wir alle schätzten deine ruhige und humorvolle Art die Dinge anzugehen und wir wünschen Dir von Herzen alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft. Geniesse die neugewonnene Zeit!

Seit Januar 2010 war **Ernst Setz** in unserer Finanzkommission tätig und hat während 8 Jahren als Präsident der Kommission vorgestanden. Per Ende dieser Legislaturperiode wird er nun dieses Amt abgeben und den ‚Finanzschlüssel unserer Kirchgemeinde‘ an seinen Nachfolger Michel Bischof übergeben. Wir möchten Ernst Setz für sein grossartiges Mitdenken und für die umsichtige Leitung dieser wichtigen Kommission herzlich danken. Wir wünschen ihm alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft.

Dienstjubiläen

Herzliche
Gratulation



Josef Stübi durfte im Mai sein 10-jähriges Dienstjubiläum als Stadtpfarrer von Baden sowie sein 30-jähriges Pries-

terjubiläum feiern, welches am 20. August anlässlich eines wunderschönen Festgottesdienstes gefeiert wurde.

Johanna Kupper feierte ihr 20-jähriges Dienstjubiläum. Sie war zuerst als Katechetin tätig und ist nun schon seit längerem die Chorleiterin des Kapellenchors in Mariawil.

Am Pfingstsonntag durfte **Pius Jeck** sein 40-jähriges Jubiläum als Organist und Chorleiter feiern. Von diesen vierzig hat er zwar nicht jedes, aber davon über 34 Jahre in der Kapelle Rütihof die Orgel gespielt und den Kirchenchor Cäcilia in Rütihof geleitet.

Allen Jubilaren möchten wir von Herzen gratulieren und wünschen weiterhin viel Freude, Erfolg und Gottes Segen.

2.3 Soziales

KRSD Baden

Am 1. März 2018 trat Frau Fabienne Notter die Nachfolge von Kurt Brand und Regula Kuhn-Somm als Geschäftsleiterin der Caritas Aargau an. Herr Brand leitete die Caritas Aargau 27 Jahre lang und geniesst nun seine Frühpension. Frau Kuhn verlässt die Caritas nach 14 Jahren in die Selbstständigkeit.

Die Caritas Aargau wird weiterhin für die Armutsbekämpfung und die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund eintreten, für eine gerechtere Welt und ein Leben in Würde.

Den Armutsbetroffenen eine Stimme geben: «Unten_durch», der etwas andere Stadtrundgang. Rund zehn Laienschauspieler/-innen und sieben Sozialarbeiter/-

innen inszenierten einen Stadtrundgang der ganz besonderen Art in Baden. Lebenssituationen, Erfahrungen und Erlebtes von armutsbetroffenen Menschen wurden auf eindrückliche Weise den rund 550 Besuchern vermittelt. Menschen, die bei uns ein- und ausgehen, erhielten so eine Stimme.



Hilfe für Rohingya Flüchtlinge in Bangladesch

Fast eine Million Angehörige der Rohingya sind vor Gewalt und Unterdrückung aus Myanmar ins benachbarte Bangladesch geflohen. Ihre Lage ist prekär. Die Menschen erleben seit Jahrzehnten Unterdrückung, Ausgrenzung und Gewalt. Mit dem letzten gewaltsamen Militärangriff im August 2017 kam es zu einer Massenflucht in die Grenzregion im Südostens Bangladeschs. Die Flüchtlinge unterliegen strikten Auflagen, dürfen sich nicht frei bewegen und nicht arbeiten. Es fehlt überall an Schlafstätten, sauberem Trinkwasser, Essen, sanitären Anlagen und medizinischer Versorgung. Mütter mit zwei oder mehr Kindern geraten in akute Notsituationen.

Via Caritas konnten wir schwer getroffene Menschen mit CHF 5'000.- aus unserem Fonds Notsituationen im In- und Ausland unterstützen.



Drehpunkt Baden «Kleiderschrank»

Der Drehpunkt wurde an der Zürcherstrasse in Baden vom Verein Netzwerk Asyl neu eröffnet, ein Treffpunkt für Flüchtlinge und Einheimische. Der Kleiderschrank präsentiert sich gut und die Räume füllen sich langsam. Er ermöglicht Flüchtlingen und auch Hiesigen, günstige Gebrauchsgegenstände und Kleider einzukaufen. In den Räumlichkeiten finden diverse Deutschkurse, ein Mathekurs und die Nachhilfe für Lernende statt. Pensionierte Lehrer und Freiwillige engagieren sich tatkräftig für die verschiedenen Angebote. Ebenso werden Beratungen und viele Fragen von Asylsuchenden angeboten und beantwortet. Unsere finanzielle Unterstützung des Drehpunkt Badens hilft mit, die monatlichen Mietkosten der Büroräumlichkeiten in einem moderaten Mass zu halten.



2.4 Finanzen

Der Steuerertrag lag 2017 mit Fr. 4'582'393.25 um 3,3% unter dem budgetierten Wert. In Baden lagen die Steuereinnahmen 4,9% unter dem Budget, die Quellensteuererträge waren sogar 10,1% niedriger als erwartet. Die Steuererträge aus Ennetbaden fielen entgegen dem langjährigen Trend 8,3% höher aus als budgetiert. Die Erträge aus

den Liegenschaften, den Zinsen und anderem lagen 7,7% über dem Budget. Total wurden mit Fr. 108'605 um 2,0% weniger Erträge erzielt als vorgesehen. Ein negatives Ergebnis konnte verhindert werden, da die Gesamtausgaben um 6,0% unter dem Budget lagen. Die Sozialversicherungsbeiträge waren zu hoch budgetiert und die Liegenschaftskosten fielen niedriger aus als befürchtet. Zudem zeigten nahezu alle Kontengruppen grosse Ausgabendisziplin. Der daraus resultierende Überschuss von Fr. 212'232.83 wurde für zusätzliche Abschreibungen auf das Verwaltungsvermögen verwendet. In der Bilanz betragen die frei verfügbaren Reserven weiterhin Fr. 1'010'222.86. Die früher beschlossenen Investitionen in die Sanierung des Glockenstuhles der Stadtpfarrkirche und den Lifteinbau im Gemeindezentrum Ennetbaden konnten aus Eigenmitteln finanziert werden.

Die Anzahl der Katholiken und der Stimmberechtigten in unseren Gemeinden ging 2017 weiter zurück. 134 Personen sind aus der Kirche ausgetreten, 4 sind eingetreten. Insgesamt ist die Zahl der Stimmberechtigten (potenzielle Steuerzahler) mit 6'439 gegenüber 2016 um 1,4% niedriger. Die Anzahl Katholiken beträgt 7'532 und ist damit 1,8% niedriger als 2016. Das für 2019 ausgearbeitete Budget von total Fr. 5'191'930 orientiert sich am Ergebnis von 2017. Es geht von einem leicht reduzierten Steuerertrag und leicht höherem Ertrag bei den Liegenschaften aus. Es

wird weiter angenommen, dass die schon 2017 erreichte Vollbesetzung der Seelsorgestellen andauert. Für 2019 sind die Kosten für die Installation des Pastoralraums niedrig, da von 2018 noch Rückstellungen vorhanden sind. Neben der laufenden Sanierung des Kantifoyers sind keine neuen Investitionen geplant. Die Kirchenpflege kann den Voranschlag wieder mit dem unveränderten Steuerfuss von 18% empfehlen. Die Anmerkungen zur Rechnung 2017 und zum Budget 2019 sowie die dazugehörigen Tabellen sind in der Broschüre auf den Seiten 17 bis 38 abgedruckt. Der Revisionsbericht der Finanzkommission zur Rechnung 2017 ist auf Seite 21 zu finden.

2.5 IT (Informationstechnologie)

Die EDV-Infrastruktur der katholischen Kirchgemeinde Baden-Ennetbaden wird laufend überprüft, damit die Hardware und Programme stets den aktuellen Anforderungen entsprechen. Die neue Webseite www.pastoralraum-aargauer-limmattal.ch/baden wird erfreulicherweise rege benutzt. Sie dient als Medium, um Informationen und Bilder zu unserer Kirchgemeinde zu erhalten.

2.6 Kirchenmusik

Unsere vier Kirchenchöre haben ein volles Jahrespensum mit grossem Eifer bestritten. Neben den um die 150 Proben gab es rund 50 Einsätze - von vielleicht einfacheren zur Begleitung einer Messe bis zu aufwändigeren mit Orchester und Solisten. Hier sprechen wir im Namen der Kirchenpflege allen Beteiligten unseren Dank für die unentgeltliche Bereitschaft ihrer Mitwirkung aus.

Die Kirche wurde auch wieder rege für Konzerte benutzt. Für ein sehr günstiges Entgelt wird sie immer wieder für qualitativ hochwertige Musikaufführungen gebucht. Da wir eine Überbelastung der Stadtkirche meiden wollen, finden auch vermehrt Konzerte in der etwas weniger frequentierten Kirche St. Michael in Ennetbaden statt. Mit dem zentralen Parkhaus und der Bushaltestelle vor der Tür ist sie verkehrstechnisch gut erschlossen und eine valable Alternative.

Auch hatten wieder die traditionellen Mittagskonzerte in der Sommerpause (Orgelsommer) und die wohlklingenden Mozartkonzerte im September ihren angestammten und sehr beliebten Platz. Hier vielen Dank an die Organisatoren Antje Maria Traub und Hans Zumstein.

2.7 Kulturelles, Kirchenschatzmuseum

Durch das grosse Geschick unseres Kustos Hanspeter Neuhaus gelingt es immer wieder, wertvolle Exponate günstig für unser Kirchenschatzmuseum zu erstehen und diese mit grösster Sorgfalt und Sachkenntnis instand stellen zu lassen. Hier ein ganz spezielles Dankschön an unseren Kustos, der mit seiner einmaligen Kompetenz das Museum regelmässig der Allgemeinheit zugänglich macht und mit grosser Begeisterung und grossem Fachwissen betreut.



2.8 Recht

Erfreulicherweise waren im Berichtsjahr einmal mehr keine Rechtsfälle hängig.

2.9 Versicherungen

Die Versicherungsverpflichtungen der Kirchgemeinde Baden-Ennetbaden werden periodisch bezüglich der Kosten und gedeckten Risiken analysiert. In Zusammenarbeit mit dem Versicherungsfachmann des Beraterunternehmens INSURA werden die besten Offerten für neue Versicherungen gewählt.

2.10 Bauten und Liegenschaften

In diesem Jahr konnten wir dank Ihrer Zustimmung, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, einige Unterhaltsarbeiten, Renovationen und Umbauten realisieren. Dies ist auch dank der guten Zusammenarbeit der Liegenschaftskommission, der Verwaltung und der Kirchenpflege möglich.

Mit dem Erlös vom Verkauf des Grundstücks Grendelstrasse Ennetbaden ist eine Verwendung in der Realisation von Bauten für kirchliche Bedürfnisse in den Quartieren vorgesehen. Vorabklärungen haben bereits stattgefunden. Wir hoffen, im neuen Jahr Genaueres berichten zu können und zählen dann auf Ihre Unterstützung.

Liegenschaften der Kirchgemeinde

Die Kirchgemeinde Baden-Ennetbaden ist Eigentümerin der folgenden Liegenschaften:

Kirchen

Stadtkirche, Sebastianskapelle, St. Michael Ennetbaden, Kapelle Mariawil, Dreikönigskapelle, St. Annakapelle, St. Nikolauskapelle, Kapelle Rütihof, ökumenisches Zentrum Dättwil (Miteigentum)

Pfarrhäuser

Pfarrhaus Baden, Pfarrhaus Ennetbaden, Kaplanei Rütihof

Pfarrreizenentren

Chorherrehaus, Roter Turm (Stockwerkeigentum), Arche Rütihof (Miteigentum), Pfarrreizenentrum Ennetbaden

Weitere

Kirchplatz 2, 3, 4 und 5 (Pfrundhäuser), Pfarreiheim Rütihof, Sigristenhaus Ennetbaden, Jungwachtheim Allmend, Kdj-Hütte Kappelerhof, Josefshof, Schönaustrasse 21 (Kanti-Foyer)

Schönaustrasse 21 (Kanti-Foyer) *Sanierung und Umbau*

Die Sanierung und Umbauarbeiten unserer Liegenschaft Schönaustrasse gehen gut voran. Obwohl die Bausubstanz noch gut ist, hat sich gezeigt, wie dringlich die Renovation, vor allem in Dach, Fassade, Isolation und sanitären Anlagen ist. Die Benutzung des Kantifoyers ist ab November dieses Jahres möglich. Die Arbeiten sollten im Februar 2019 soweit abgeschlossen sein, dass die Wohnungen vermietet werden können.



Kirche St. Michael Ennetbaden *Behindertengerechte WC-Anlage*

Nach dem Einbau des Lifts konnte nun die behindertengerechte WC-Anlage realisiert werden. Für den Betrieb ist die Gemeinde verantwortlich, die auch ihren Teil der Baukosten getragen hat. In diesem Zusammenhang wurde die Treppe teilsaniert und die mit dem Lifteinbau begonnen Umgebungsarbeiten wurden abgeschlossen.

Jungwachtheim Allmend *Gemeinschaftsraum*

Mit der Renovation des Pfadiheims wurde auch der gemeinsam mit der Jungwacht genutzte Raum «Thing» gesamterneuert. So ist ein schöner, heller Raum für unsere Zukunft, die Jugend, entstanden.



Eine unliebsame Überraschung bei der Dachsanierung des «Thing» hat uns gezwungen, die komplette Dacherneuerung des Jungwachtheims vorzuziehen.

Chorherrehus *Fassadensanierung und Fenster*

Nach erhaltener Baubewilligung, inklusive der Auflagen der Denkmalpflege, kann nun mit der Sanierung begonnen werden. So erstrahlt die Häuserzeile im nächsten Frühling wieder in neuem «alten» Glanz.

2.11 Pfarreijahr Baden-Ennetbaden

«Das Beste, was wir auf der Welt tun können, ist Gutes tun, fröhlich sein, und die Spatzen pfeifen lassen.»

Diese Gedanken des Priesters Don Bosco, der sich besonders für die Anliegen der Jugend einsetzte, durchziehen das Pfarreileben in unseren Kirchgemeinden. Es gibt immer wieder neuen **Anlass Gutes zu tun**: «Die Kirche bittet zu Tisch». Das tut sie seit Herbst letzten Jahres mit dem gemeinschaftlichen Abendessen für alle, dem «zäme ässe». Ein neues Projekt, welches mit vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern jeden zweiten Donnerstag zu einem symbolischen Unkostenbeitrag von einem Franken ein ausgewogenes Abendessen anbietet. Dazu eingeladen sind insbesondere Armutsbetroffene, Asylsuchende, Alleinerziehende, SeniorInnen und Familien.

Fröhlich sein: Viele Pfarreifeste gaben Anlass dazu. Ob es die herrlichen Sommerfeste mit den Senioren, die Seniorenfreizeit auf dem Lindenberg im Schwarzwald oder die Kinderwochen waren. Auf jeden Fall wurde viel gelacht. Leider musste das Kinderfest an Maria Himmelfahrt dieses Jahr ausfallen, weil nach der langen Bauphase die Schulhausplatzkreuzung zum gleichen Zeitpunkt eröffnet wurde und es dort ein grosses Einweihungsfest gab.

Auch das 30-jährige Priesterjubiläum unseres Stadtpfarrers Josef Stübi gab Anlass, einen Dankgottesdienst zu feiern

und mit einem guten Tropfen Wein darauf anzustossen.

Die Spatzen pfeifen lassen... Was hat wohl Don Bosco veranlasst, diesen Satz zu schreiben? Sicherlich wusste er: Wo viel Licht ist, da gibt es auch manchen Schatten. Um etwas zu erreichen, muss man manches wagen, muss mutig sein, manchen Schritt gehen, im Vertrauen, dass Gott hilft. Gelassenheit heisst das Wort, welches hilft Situationen durchzutragen, wenn es stressig wird. Wir sind Kirche auf dem Weg. Da gibt es Kommen und Gehen. Leider mussten wir uns von unserem Vikar Andreas Stüdli im September verabschieden, der in Bad Zurzach die leitende Stellung des zukünftigen Pastoralraumes übernehmen wird. Verabschieden mussten wir leider auch das Dekanat Baden-Wettingen (ursprünglich Regensburg), welches mindestens so alt ist wie die Eidgenossenschaft. Es macht den neuen Strukturen des Pastoralraumes Platz. Neue Aufgaben liegen vor uns. Bleiben wir deshalb dran: **Tun das Beste, sind fröhlich und lassen die Spatzen pfeifen.**



3. Gesamterneuerungswahlen 2019 - 2022

3.1 Rücktritte

Synode

Therese Schmid
Dolores Dohner

Pfarrereiratskonferenz

Carmen Vonesch

Wahlbüro/Stimmenzähler

Margrit Grabscheid

Finanzkommission

Ernst Setz

Kirchenpflege

Ernst Borner

3.2 Vorstellung Kandidaten/innen der Urnenwahl

An der Kirchgemeindeversammlung werden die Kandidaten/innen der Urnenwahl vom Wahlwochenende 24./25. November 2018 vorgestellt.

3.3 Wahl der Finanzkommission

Michel Bischof (bisher),
Ennetbaden, Präsident
Thomas Bumbacher (bisher), *Rütihof*
Elisabeth Hauller (bisher), *Ennetbaden*
Pius Landolt (bisher), *Dättwil*
Hanspeter Wildi (bisher), *Ennetbaden*
Esther Wind (neu), *Baden*

3.4 Wahl Wahlbüro / Stimmenzähler

Caroline Jucker (bisher), *Baden*
Margrit Koch (bisher), *Kappelerhof*
Dominique Zehnder (bisher), *Baden*
Maria Zimmerli (bisher), *Dättwil*
Renata Wetzol (neu), *Ennetbaden*

3.5 Wahl Pfarrereiratskonferenz Baden-Ennetbaden

Kurt Hartmann (bisher), *Kappelerhof*
Uwe Rüdell (bisher), *Rütihof*
Lisabeth Suter (bisher), *Baden*
Sanja Modrusan (neu), *Dättwil*

Zweiter Sitz Baden-Zentrum und Sitz von
Ennetbaden sind vakant.

4. Liegenschaften

4.1 Kirche St. Michael Ennetbaden: Genehmigung Bauabrechnung Lifteinbau

An der Kirchgemeindeversammlung vom 28. November 2016 wurde für den Lifteinbau ein Baukredit von Fr. 240'000.00 bewilligt. Für diesen Einbau wurde von der kantonalen Denkmalpflege keine Subvention zugesprochen.

Seit Februar 2018 ist der Lift nun betriebsbereit. Die Umgebungsarbeiten (Gartenarbeiten) werden im Herbst 2018 fertiggestellt.

Die Bauabrechnung schliesst mit einem Aufwand von Fr. 190'872.90 ab. Die Kostenunterschreitung von Fr. 49'127.10 liegt darin, dass ein grösserer Posten für Unvorhergesehenes/Reserven (hauptsächlich für Untergrundarbeiten) eingeplant wurde, welcher nicht benötigt wurde.

Die detaillierten Unterlagen liegen auf der Kirchengutsverwaltung während den Bürozeiten zur Einsicht auf.

Antrag

Die Kirchgemeinde wolle die Bauabrechnung für den Lifteinbau in der Kirche St. Michael Ennetbaden, abschliessend mit Fr. 190'872.90, genehmigen.



4.2 Jungwachtheim Allmend: Genehmigung Verlängerung Baurechtsvertrag

An der Kirchgemeindeversammlung vom 11. Dezember 1966 wurde die Kirchenpflege ermächtigt, die Verträge mit der Ortsbürgergemeinde Baden für die Einräumung eines zinslosen Baurechtes abzuschliessen. Der Vertrag konnte am 3. Mai 1973 mit einer Laufzeit über 50 Jahre abgeschlossen werden. Dieser Vertrag läuft im Mai 2023 aus. Die Pfadfinderabteilung sowie die Ortsbürgergemeinde begrüssen eine Verlängerung des Baurechtsvertrages.

Die Stadt Baden (Immobilien) hat der Kirchgemeinde folgenden Vorschlag unterbreitet:

Der bestehende Vertrag umfasst unterdessen vier Baurechtsnehmer mit verschiedenen Baurechtslaufzeiten. Damit der Vertrag übersichtlicher werde, schlägt die Stadt für alle Baurechtsnehmer die gleiche Vertragsdauer vor. Die Kirchenpflege hat diese Verlängerung, unter Vorbehalt der Zustimmung durch die Kirchgemeindeversammlung, um 33 Jahre bis ins Jahr 2056 gutgeheissen. So kann eine Angleichung der Laufzeiten gewährleistet werden.

Antrag

Die Kirchenpflege sei zu ermächtigen, den Baurechtsvertrag und allenfalls notwendige Nebenverträge abzuschliessen.



5. Rechnungsablage 2017

Vergleiche nachfolgende Tabellen.

Vorbemerkung

Der Ertrag aus ordentlichen Kirchensteuern ist 2,7% unter den Erwartungen ausgefallen, jener aus den Quellensteuern 10,1% tiefer als budgetiert. Insgesamt fiel der Steuerertrag gegenüber dem Budget um 3,33% niedriger aus. Die Aufwendungen konnten gesamthaft unter dem Budget abgerechnet werden. Der Ertragsüberschuss von Fr. 212'222.83 wurde für zusätzliche Abschreibungen verwendet.

Nachfolgend sind grössere Abweichungen gegenüber dem Budget unter der betreffenden Randziffer begründet.

- 1) **311.310**
Büromaterial, Drucksachen, Literatur
Die Broschüre der Kirchgemeindeversammlung wurde nicht mehr an alle Mitglieder verschickt. So konnten Druck- und Portokosten eingespart werden.
- 2) **312.316**
Kompetenzgeld der Kirchenpflege
Weniger Anlässe und Ehrungen führten zu dieser Einsparung.
- 3) **322.354 / 322.355**
Entschädigung Gemeinden Steuerbezug
Entsprechend den effektiven Steuereingängen fiel die Bezugsentschädigung an die Einwohnergemeinden aus.
- 4) **329.400**
Unterhalt Grundstücke, Hochbauten
Es fielen keine ungeplanten Unterhalte an, weshalb diese Position tiefer als budgetiert abschliesst.

5) 329.500ff

Ausserordentliche Unterhalte Liegenschaften des Verwaltungsvermögens

	Budget	Rechnung
Stadtkirche		
Bildung zusätzliche Rückstellungen Orgelrevision	20'000	20'000.00
Dachwasserleitung / Wand- und Deckenverkleidung	12'000	12'000.00
Auffrischung Kerzenstöcke	2'800	0.00
Kondolenzkartenständer	1'100	1'234.45
25 Stapelstühle	9'000	9'000.00
Pfarrzentrum Chorherrehus		
Dichtungen bei allen Türen ersetzen	1'400	466.55
14 Tische für Mauritius- und Cordula-Raum	3'000	2'980.75
Kapelle und Pfarrhaus Rütihof		
Ersatz Heizung	25'000	24'052.55
Kirchenstühle und Sedilien für Kapelle	5'000	5'000.00
Revision und Stimmung Orgel	5'000	4'200.00
Wetterzelt	2'500	1'886.40
Kirche St. Michael Ennetbaden		
Renovation Glockenanlage	50'000	50'000.00
Lichtschachtüberdachung aus Glas	13'000	13'653.60
Sanierung Behinderten-WC	40'000	40'000.00
Heizungersatz, Restkosten in 2017*	0	38'598.05
Total	189'800	223'072.35

*Der Ersatz der gemeinsamen Heizzentrale stellte sich als grösseres Unterfangen heraus. Ein Heizungssingenieur musste zusätzlich für die Planung herbeigezogen werden.

6) 329.610

Immobilien- & andere Sachversicherungen

Das AGV hat eine Überschussbeteiligung von 20% ausgerichtet, deshalb schliesst diese Position tiefer ab als budgetiert.

7) 350.000 / 350.049 / 350.070

Besoldung Seelsorge und Katechese Seelsorgeaushilfen

Kirchenmusiker

Teilweise waren Stellen vakant sowie krankheitsbedingt nicht alle Stellen besetzt. Infolge Optimierung der Gottesdienste mussten auch weniger Aushilfen beansprucht werden.

8) 350.303

Sozialleistungen für Seelsorgepersonal

Insgesamt tiefere Lohnkosten ergaben entsprechend niedrigere Sozialleistungen.

9) 350.335

Sitzungsgelder der Pfarreiräte

Der Pfarreirat Ennetbaden wurde aufgelöst, dadurch fielen weniger Kosten an.

10) 351.301

Unterhalt / Ersatz von EDV-IT Baden-Ennetbaden

Es mussten nicht alle budgetierten Ausgaben beansprucht werden. Die EDV-Anlagen sind in gutem Zustand.

11) 351.317

Kommunikationskosten (Telefonspesen und Internet)

Alle Telefonanschlüsse mussten im 2017 von Analog auf Digital gewechselt werden. Dies benötigte einen neuen Kommunikations-Server im Stadtpfarramt.

12) 351.339

Firmung

Ein kleiner Firmandenjahrgang generierte hier entsprechend weniger Aufwand.

13) 351.460

Betagtenbetreuung

Erfreulich hohe Teilnehmerzahlen generierten hier entsprechend höheren Aufwand.

14) 351.646 / 352.366

Jungwacht/Blauring: Unterstützungsbeitrag Badenfahrt und Renovation Haus

Ausserhalb des Budgets hat die Kirchenpflege diese Beiträge gesprochen.

15) 352.364

Beiträge an Lager von Jugendorganisationen JW/BR

Hohe Teilnehmerzahlen in den Lagern und viele J+S Kurse verursachten diesen Mehraufwand.

16) 358.373 / 358.376

Beratungplus und Beratungszentrum BZB+

Beratungplus und das Beratungszentrum Bezirk Baden haben zu Beratungszentrum BZB+ fusioniert.

17) 910.400 – 910.403

Kirchensteuern

Es sind folgende Kirchensteuergelder eingegangen:

	Budget	Rechnung
Baden	3'600'000	3'425'137.80
Ennetbaden	720'000	779'513.20
Quellensteuern	420'000	377'742.25
Total	4'740'000	4'582'393.25
		-157'606.75

18) 961.322
Verzinsung Darlehensschulden
 Günstige Zinsen und keine Aufnahme von weiterem Fremdkapital führten wie in den Vorjahren zu niedrigeren Fremdkapitalkosten.

19) 961.327
Baurechtszins zeka Dättwil
 Es wurde mit dem zeka eine neue Vereinbarung für den Baurechtszins ausgearbeitet.

20) 963.500ff
Ausserordentliche Unterhalte Liegenschaften des Finanzvermögens

	Budget	Rechnung
Roter Turm		
Ersatz Heizung / Anteil KG	14'000	14'000.00

21) 980.331
Vorgeschriebene Abschreibungen
 Die vorgeschriebenen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen wurden mit 10% des Restbuchwertes Ende Jahr vorgenommen.

22) 980.332
Zusätzliche Abschreibungen
 Der Überschuss von Fr. 212'222.83 wurde für zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen verwendet.

Die Finanzkommission hat die Rechnung geprüft und empfiehlt, sie zu genehmigen.

Antrag
Die Kirchgemeindeversammlung wolle die Rechnung 2017 genehmigen und den verantwortlichen Organen Entlastung erteilen.

Römisch-Katholische Kirchgemeinde: Baden-Ennetbaden

Bericht der Finanzkommission an die Kirchgemeindeversammlung

Als Finanzkommission haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Römisch-Katholischen Kirchgemeinde Baden-Ennetbaden für das am

31. Dezember 2017

abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Kirchenpflege verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.


Unsere Prüfung erfolgte nach den Vorgaben der Finanzverordnung über den Finanzhaushalt der Römisch-Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Aargau, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Jahresrechnung auf der Basis von Stichproben, Analysen, Erhebungen und Befragungen. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsgrundsätze sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.


Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem Organisationsstatut und der Finanzverordnung.


Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Baden, 26. Juni 2018

Die Mitglieder der Finanzkommission:



 Der Präsident
 Ernst Setz


 Mitglied
 Thomas Bumbacher


 Mitglied
 Hans-Peter Wildi


 Mitglied
 Elisabeth Hauler


 Mitglied
 Pius Landolt


 Mitglied
 Michel Bischof

26. Juni 2018

Erfolgsrechnung		Kommentar	Rechnung 2017	
			Aufwand CHF	Ertrag CHF
3	Kirche: Behörde, Verwaltung, Liegenschaften des Verwaltungsvermögens, Kirchliche Angelegenheiten			
311	Legislative (Kirchgemeindeversammlung)		12'277.50	0.00
311.300	Entschädigung Finanzkommission, Stimmzähler		4'120.00	
311.310	Büromaterial, Drucksachen, Fachliteratur	1	8'157.50	
311.320	Gesamterneuerungswahlen		0.00	
312	Exekutive (Kirchenpflege, Kommissionen)		61'240.06	0.00
312.300	Entschädigung Kirchenpflege, Kommissionen, Arbeitsgruppen		44'944.90	
312.303	Sozialleistungen für Exekutive		3'558.26	
312.309	Übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung		1'782.80	
312.310	Büromaterial, Drucksachen, Fachliteratur		0.00	
312.316	Kompetenzgeld der Kirchenpflege	2	10'954.10	
322	Verwaltung, Steuerbezug		363'116.67	0.00
322.300	Honorar Finanzverwaltung		182'599.80	
322.301	Honorar Mehrleistungen Finanzverwaltung		8'388.90	
322.310	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen		4'868.17	
322.352	Entschädigung für Online-Dienste Baden und Ennetbaden		5'700.00	
322.354	Entschädigung für den Steuerbezug Baden	3	138'932.20	
322.355	Entschädigung für den Steuerbezug Ennetbaden	3	22'627.60	
329	Liegenschaften des Verwaltungsvermögens		920'013.14	217'830.20
329.301	Löhne nebenamtliches Personal		309'678.90	
329.330	Sozialleistungen für Personal Liegenschaften		47'843.64	
329.350	Übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung		2'238.90	
329.700	Rückerstattungen Dritter (Taggeld KTG und UVG)			15'599.70
329.400	Unterhalt Grundstücke und Hochbauten	4	268'952.95	
329.460	Kunst- und Museumskredit		10'000.00	
329.500	Ausserordentlicher Unterhalt Grundstücke und Hochbauten	5	223'072.35	
329.600	Mieten und Benützungskosten externe Räume		9'500.00	
329.610	Immobilien- und andere Sachversicherungen	6	48'726.40	
329.620	Miet- und Pachtzinseinnahmen			202'230.50
350	Seelsorge, Pfarrei: Personalaufwand		1'667'554.24	17'358.52
350.000	Besoldung des Seelsorge- und Katechesepersonals	7	935'364.75	
350.049	Seelsorgeassistenten, Zelebranten und Prediger	7	15'630.00	
350.050	Besoldung Pfarreisekretärinnen und Pfarreihilfen		252'357.90	
350.070	Besoldung der Kirchenmusiker	7	212'467.45	
350.303	Sozialleistungen für Seelsorgepersonal	8	218'185.12	
350.335	Sitzungsgelder der Pfarreiräte	9	15'621.85	
350.336	Vergelt's Gott (Freiwilligenarbeit)		3'220.30	
350.350	Übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung		14'706.87	
350.700	Rückerstattungen Dritter (Taggeld KTG und UVG)			17'358.52

Budget 2017		Budget 2018		Kommentar	Budget 2019	
Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF		Aufwand CHF	Ertrag CHF
23'000	0	45'000	0		23'000	0
5'000		5'000			5'000	
18'000		10'000		23	18'000	
0		30'000				
82'000	0	77'500	0		81'000	0
50'000		50'000			50'000	
6'000		5'000			5'000	
3'500		0		24	3'500	
500		500			500	
22'000		22'000			22'000	
374'900	0	371'200	0		370'600	0
182'600		183'200			186'300	
10'000		10'000			10'000	
12'000		10'000			10'000	
6'700		6'700			6'700	
142'000		140'000			136'000	
21'600		21'300			21'600	
959'200	197'300	985'300	205'000		897'300	210'200
310'000		321'700			328'300	
58'900		61'100			62'400	
5'000		5'000			5'000	
320'000		300'000			300'000	
10'000		0		25	10'000	
189'800		232'000		26	123'100	
10'500		10'500			10'500	
55'000		55'000			58'000	
	197'300		205'000			210'200
1'789'400	0	1'751'400	0		1'806'000	0
964'500		977'400		27	1'007'400	
20'000		20'000			20'000	
252'000		210'500			229'900	
235'100		237'600			231'100	
275'800		270'900		28	282'600	
23'000		20'000			20'000	
3'000		3'000			3'000	
16'000		12'000			12'000	

Erfolgsrechnung		Kommentar	Rechnung 2017	
			Aufwand CHF	Ertrag CHF
351	Seelsorge, Pfarrei: Sachaufwand		557'152.19	0.00
351.210	Inserate Personalsuche		0.00	
351.215	Kompetenzgeld Seelsorgeteam		1'961.45	
351.300	EDV Support Baden und Ennetbaden		8'184.75	
351.301	Unterhalt / Ersatz von EDV-IT Baden und Ennetbaden	10	11'476.05	
351.303	Unterhalt der Kirchenwäsche (waschen, reinigen)		731.05	
351.304	Reinigung Ministrantenkleider		2'608.10	
351.310	Büromaterial, Drucksachen, Fachliteratur		56'525.61	
351.311	Pfarrblatt / Horizonte		75'390.00	
351.312	Musikalien und Orchestermessen, musikalische Begleitungen		48'150.00	
351.313	Religionsunterricht (Schul- und Lehrmaterial)		9'790.85	
351.314	Erstkommunikanten		11'394.10	
351.315	Ergänzung Bibliothek		579.35	
351.316	Blumenschmuck, Messwein, Hostien und Kerzen		34'000.00	
351.317	Kommunikationskosten (Telefonspesen und Internet)	11	22'233.19	
351.320	Wort und Musik am Mittag		631.15	
351.330	Auslagen / Spesen Fastenopfer		3'937.65	
351.331	Stadtkirchenkonzerte		17'671.75	
351.332	Fronleichnamfeier		2'646.60	
351.333	Damiansfeier		4'317.30	
351.334	Kinderfest Maria Himmelfahrt		4'360.60	
351.335	St. Michaelsfeier		1'500.00	
351.336	Übrige liturgische Anlässe (z.B. Apéros)		6'832.15	
351.337	zäme underwägs		26'503.88	
351.338	Rom-Reise		12'400.95	
351.339	Firmung	12	11'543.70	
351.340	Aktivitäten Jugendseelsorge		4'905.90	
351.341	Kinderarbeit		7'044.00	
351.384	Ministranten		14'088.35	
351.387	Handyspesen Seelsorgeteam		1'440.00	
351.388	Reisekosten und Spesen		14'743.75	
351.389	Bewirtungen (Pauschalen)		7'362.00	
351.390	Freiwilligen Tag "Vergelt's Gott"-Leute		571.00	
351.395	Café Contact		699.15	
351.451	Pfarreianlässe Baden		29'718.39	
351.456	Pfarreianlässe Ennetbaden		5'981.90	
351.460	Betagtenbetreuung/-veranstaltungen	13	29'292.07	
351.501	Glaubensseminare für Erwachsene		0.00	
351.502	Finanzierung der Messe in englischer Sprache		600.00	
351.503	Pfarreforum Baden-Ennetbaden		1'000.00	
351.504	Planung Pastoralraum		29'801.45	
351.632	Erwachsenenbildung (Programm gemeinsam mit Wettingen)		2'040.55	

Budget 2017		Budget 2018		Kommentar	Budget 2019	
Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF		Aufwand CHF	Ertrag CHF
577'540	0	528'280	0		555'780	0
0		0			0	
4'000		4'000			4'000	
10'000		10'000			10'000	
16'700		19'000			15'000	
3'000		3'000			3'000	
2'000		2'000			2'000	
50'000		55'000			55'000	
78'000		78'000		29	70'000	
48'000		49'000			45'500	
8'000		8'000			10'000	
11'000		11'000			11'000	
1'500		1'000			1'000	
34'000		34'000			34'000	
20'000		18'000			17'000	
900		900			900	
6'000		6'000			6'000	
18'000		15'000		30	22'800	
4'000		4'000			4'000	
4'000		5'000			5'000	
4'500		3'500			3'500	
1'500		1'500			1'500	
10'000		10'000			10'000	
26'000		20'000			20'000	
13'000		13'000			13'000	
16'000		12'000			12'000	
6'500		6'500			6'500	
9'000		9'000			9'000	
14'000		13'000			13'000	
1'200		1'500			1'500	
15'700		14'500			14'500	
6'940		7'180			7'180	
0		0			0	
1'000		0			0	
31'000		34'000			34'000	
9'000		9'000			9'000	
25'500		28'000			28'000	
1'500		1'500			1'500	
600		600			600	
2'500		2'500			2'500	
30'000		0			31'400	
2'500		5'000			8'000	

Erfolgsrechnung		Kommentar	Rechnung 2017	
			Aufwand CHF	Ertrag CHF
351.638	120-jähriges Jubiläum Errichtung Kapelle Rütihof		579.50	
351.639	Diakonatsweihe Andreas Stüdl für Apéro und diverse Auslagen		2'000.00	
351.640	Priesterweihe Andreas Stüdl für Apéro und diverse Auslagen		1'500.00	
351.641	Druckkosten Newsletter (6 Ausgaben)		0.00	
351.642	Badenfahrt 2017 für Unterhaltungsprogramm		14'761.55	
351.643	Zähler Wiehnacht 2017		6'369.30	
351.644	Öffentlicher Vortrag "Bruder Niklaus von der Flüe in CH-Geschichte"		794.10	
351.645	Anschaffung Beamer für Pfarrei Ennetbaden		1'489.00	
351.646	Jungwacht/Blauring: Unterstützungsbeitrag Badenfahrt	14	5'000.00	
351.650	Pfarrblattgemeinschaft Horizonte, Apéro Delegiertenversammlung		0.00	
351.651	Seelsorgestelle Dättwil: Beitrag ök. Wochenende in Prag		0.00	
351.652	Anschaffung zwei neue Tuniken		0.00	
351.653	Anschaffung neue Ministrantengewänder		0.00	
351.654	Zentraltagung ehem. Schweizergardisten		0.00	
351.655	Pilotprojekt Zyklus 0 - des neuen Lehrplans "Leruka"		0.00	
351.656	Öffentlicher Vortrag zum Thema "Pontifex - Geschichte der Päpste"		0.00	
351.657	Beitrag von KGV an Projekt "zäme ässe"		0.00	
352	Kirchliche Institutionen		75'906.70	0.00
352.364	Beiträge an Lager von Jugendorganisationen JW/BR	15	30'491.70	
352.365	Beiträge an kirchliche Vereine und Organisationen		37'415.00	
352.366	Jungwacht/Blauring Rütihof: Unterstützung Renovation Haus	14	8'000.00	
358	Beiträge und Zuwendungen		152'950.25	0.00
358.364	Arbeitsgruppe Diakonie, Diverse		0.00	
358.365	Interkonfessionelle Eheberatung		20'361.25	
358.366	Beratungsstelle Jugendsucht		18'055.00	
358.367	Solidaritätsfonds für Mutter und Kind		5'000.00	
358.368	Familienzentrum Karussell Region Baden		0.00	
358.369	Stiftung zur Wiedereingliederung Roter Turm (Reduktion Miete KP 5)		4'500.00	
358.370	Notsituationen (Katastrophen In- und Ausland)		10'000.00	
358.371	Caritas Aargau: Kirchlicher Regionaler Sozialdienst		36'606.00	
358.372	Elternbildungstag		1'000.00	
358.373	Beratungsplus	16	10'528.00	
358.374	Hilfswerk Jesus lebt HOPE / IG Notschlafstelle		0.00	
358.376	Beratungszentrum BZB+	16	0.00	
358.377	Blauring Baden (Mieterlass Kirchplatz 2)		13'200.00	
358.378	Musikgesellschaft Badenia		2'000.00	
358.379	Stadtmusik Baden		450.00	
358.380	Knabenmusik (Jugendmusik) Baden		750.00	
358.382	Unterstützung/Mietzinsbeitrag für Flüchtlinge		0.00	
358.383	Spende an Netzwerk Asyl		8'000.00	
358.384	Spende an Telefon 143 - Die dargebotene Hand		1'500.00	
358.400	Seelsorgehilfe Ausland		15'000.00	
358.410	Beiträge an andere Organisationen (diverse)		5'000.00	
358.500	Einlage in den Sozialfonds		1'000.00	

Budget 2017		Budget 2018		Kommentar	Budget 2019	
Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF		Aufwand CHF	Ertrag CHF
1'000		0			0	
2'000		0			0	
1'500		0			0	
1'500		0			0	
15'000		0			0	
6'500		0			0	
1'500		0			0	
1'500		0			0	
0		0			0	
0		1'500			0	
0		1'500			0	
0		2'000			0	
0		8'100			0	
0		0		31	7'500	
0		0		31	2'500	
0		0		31	1'400	
0		0		31	1'500	
62'000	0	52'000	0		59'500	0
25'000		25'000			25'000	
37'000		27'000			34'500	
0		0			0	
184'500	0	159'400	0		158'075	0
0		0			0	
21'000		20'000			18'700	
20'000		0			0	
5'000		5'000			5'000	
0		3'000			3'000	
4'500		1'125			0	
10'000		10'000			10'000	
40'300		45'100			45'100	
1'000		1'000			1'000	
22'000		0			0	
1'800		1'800		32	5'000	
0		22'300			21'200	
13'200		13'200			13'200	
2'000		2'000			2'000	
450		450			450	
750		750			750	
12'000		12'000			12'000	
8'000		0			0	
1'500		0			0	
15'000		15'000			15'000	
5'000		5'675			4'675	
1'000		1'000			1'000	

Erfolgsrechnung		Kommentar	Rechnung 2017	
			Aufwand CHF	Ertrag CHF
9	Finanzen, Steuern			
910	Steuern		0.00	4'582'393.25
910.330	Forderungsverluste auf Kirchensteuern			
910.400	Kirchensteuerertrag Baden	17		3'425'137.80
910.401	Kirchensteuerertrag Ennetbaden	17		779'513.20
910.402	Nach- und Strafsteuern			0.00
910.403	Quellensteuerertrag	17		377'742.25
930	Finanzausgleich		733'070.00	0.00
930.361	Beitrag an die Zentralkasse Landeskirche		701'876.00	
930.440	Finanzausgleich an die Landeskirche		31'194.00	
961	Zinsen		87'053.50	18'251.93
961.322	Verzinsung Darlehensschulden	18	78'897.50	
961.325	Baurechts-Zins Arche Rütihof		6'176.70	
961.326	Baurechts-Zins Centro Sociale / Kinderhort			3'142.85
961.327	Baurechts-Zins zeka Dättwil	19		9'289.00
961.328	Verzugszins ertrag bei Kirchensteuern			5'513.00
961.329	Skonti und Vergütungszinsen bei Kirchensteuern		1'979.30	
961.420	Zinsertrag flüssige Mittel			307.08
963	Liegenschaften des Finanzvermögens		237'552.88	430'560.80
963.300	Löhne nebenamtliches Personal		46'192.85	
963.330	Sozialleistungen für Personal Liegenschaften		7'136.53	
963.350	Übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung		0.00	
963.400	Unterhalt Grundstücke und Hochbauten		151'393.50	
963.500	Ausserordentlicher Unterhalt Grundstücke und Hochbauten	20	14'000.00	
963.600	Mieten, Benützungskosten (Fahrzeuge, Geräte, Mobilien)		14'040.00	
963.610	Immobilien- und andere Sachversicherungen		4'790.00	
963.620	Miet- und Pachtzinseinnahmen			430'560.80
980	Abschreibungen		398'507.57	0.00
	Liegenschaften des Verwaltungsvermögens:			
980.331	Vorgeschriebene Abschreibungen	21	131'954.74	
980.332	Zusätzliche Abschreibungen	22	212'222.83	
	Liegenschaften des Finanzvermögens:			
980.333	Freiwillige Abschreibungen		54'330.00	
980.334	Zusätzliche Abschreibungen		0.00	
999	Abschluss		0.00	0.00
999.389	Ertragsüberschuss (vor Verwendung)		0.00	
999.489	Aufwandüberschuss (vor Verwendung)			

Budget 2017		Budget 2018		Kommentar	Budget 2019	
Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF		Aufwand CHF	Ertrag CHF
0	4'740'000	0	4'610'000		0	4'500'000
				33		3'400'000
				33		720'000
				33		380'000
733'100	0	729'000	0		718'000	0
701'900		697'900			687'400	
31'200		31'100			30'600	
108'185	9'200	80'430	15'300		76'900	15'300
91'985		69'230			67'700	
6'200		6'200			6'200	
						0
						9'300
						6'000
10'000		5'000			3'000	
						0
246'200	428'500	320'000	408'200		281'800	466'430
43'400		49'300			50'000	
8'300		9'400			9'500	
500		500			500	
158'700		152'200			153'700	
14'000		90'000		34	49'400	
16'300		13'600			13'700	
5'000		5'000			5'000	
				35		466'430
229'000	0	136'000	0		101'000	0
175'000		136'000		36	101'000	
54'000		0		36		
5'975	0	2'990	0		62'975	0
5'975		2'990		37	62'975	

Erfolgsrechnung		Kommentar	Rechnung 2017	
			Aufwand CHF	Ertrag CHF
Zusammenfassung Kontengruppen				
3	Kirche: Behörde, Verwaltung, Liegenschaften des Verwaltungsvermögens, Kirchliche Angelegenheiten		3'810'210.75	235'188.72
311	Legislative (Kirchgemeindeversammlung)		12'277.50	0.00
312	Exekutive (Kirchenpflege, Kommissionen)		61'240.06	0.00
322	Verwaltung, Steuerbezug		363'116.67	0.00
329	Liegenschaften des Verwaltungsvermögens		920'013.14	217'830.20
350	Seelsorge, Pfarrei: Personalaufwand		1'667'554.24	17'358.52
351	Seelsorge, Pfarrei: Sachaufwand		557'152.19	0.00
352	Kirchliche Institutionen		75'906.70	0.00
358	Beiträge und Zuwendungen		152'950.25	0.00
9	Finanzen, Steuern, Abgaben Landeskirche		1'456'183.95	5'031'205.98
910	Steuern		0.00	4'582'393.25
930	Beitrag an Landeskirche, Finanzausgleich		733'070.00	0.00
961	Zinsen		87'053.50	18'251.93
963	Liegenschaften des Finanzvermögens		237'552.88	430'560.80
980	Abschreibungen		398'507.57	0.00
999	Ergebnis: Ertragsüberschuss		0.00	0.00
TOTAL			5'266'394.70	5'266'394.70

Budget 2017		Budget 2018		Kommentar	Budget 2019	
Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF		Aufwand CHF	Ertrag CHF
4'052'540	197'300	3'970'080	205'000		3'951'255	210'200
23'000	0	45'000	0		23'000	0
82'000	0	77'500	0		81'000	0
374'900	0	371'200	0		370'600	0
959'200	197'300	985'300	205'000		897'300	210'200
1'789'400	0	1'751'400	0		1'806'000	0
577'540	0	528'280	0		555'780	0
62'000	0	52'000	0		59'500	0
184'500	0	159'400	0		158'075	0
1'322'460	5'177'700	1'268'420	5'033'500		1'240'675	4'981'730
0	4'740'000	0	4'610'000		0	4'500'000
733'100	0	729'000	0		718'000	0
108'185	9'200	80'430	15'300		76'900	15'300
246'200	428'500	320'000	408'200		281'800	466'430
229'000	0	136'000	0		101'000	0
5'975	0	2'990	0		62'975	0
5'375'000	5'375'000	5'238'500	5'238'500		5'191'930	5'191'930

Bilanz	31.12.2017	31.12.2016
Aktiven		
Finanzvermögen		
Flüssige Mittel	1'018'280.10	1'104'471.39
Debitoren (kurzfristige)	6'885.15	41'553.54
Steuerausstände	269'956.30	289'330.50
Abrechnungen Gemeindesteuerämter	915'999.10	1'146'135.65
Debitoren (langfristige); Transitorische Aktiven	9'698.85	750.00
Sparkonten	42'053.02	41'301.29
Beteiligung Parkhaus Ländli AG	48'000.00	48'000.00
Immobilien des Finanzvermögens *		
Roter Turm: Neubau	1'899'000.00	1'953'330.00
Josefshof: Umbau und Renovation	3'370'000.00	3'370'000.00
Verwaltungsvermögen		
Immobilien des Verwaltungsvermögens *		
Umbau Pfarrhaus Baden (2008)	0.00	183'069.44
Renovation Kirchplatz 3 Baden (2015-2016)	371'777.17	439'822.30
Umbau Pfarrhaus Ennetbaden (2015-2016)	261'000.00	317'140.15
Sanierung Glockenstuhl Baden (2017)	325'000.00	0.00
Lifteinbau Ennetbaden (2017)	141'757.00	0.00
Total Aktiven	8'679'406.69	8'934'904.26

*Bemerkungen Immobilien

In der Vermögensrechnung sind nur diejenigen Liegenschaften aufgeführt, welche einen Bilanzwert aufweisen. Die Liste aller kirchgemeindeeigenen Liegenschaften ist im Jahresbericht unter "Liegenschaftsunterhalt" aufgeführt.

**Details zu Beteiligungen und zweckgebundenen Rückstellungen

Beteiligung Parkhaus Ländli AG (aus Rotturm-Neubau)	48'000.00
Kunst- und Konservierungsfonds	151'950.95
Rückstellung Stadtpfarrkirche: Modernisierung Alarmanlage	4'000.00
Rückstellung Stadtpfarrkirche: Abklärungen Brandschutz	1'584.00
Rückstellung Stadtpfarrkirche: Orgelrevision	80'000.00
Rückstellung Stadtpfarrkirche: Dachwasserleitung	12'000.00
Rückstellung zeka Dättwil MEG: Diverse Rückstellungen	6'979.70
Rückstellung Kapelle Mariawil: Reinigungsarbeiten Innenraum und Orgel	17'166.55
Rückstellung Kirche St. Michael: Renovation Glockenanlage	34'409.10
Rückstellung Kirche St. Michael: Sanierung Behinderten-WC	38'920.00

	31.12.2017	31.12.2016
Passiven		
Fremdkapital		
Kreditoren	171'984.73	83'628.90
Transitorische Passiven	26'183.50	27'456.50
Bankschulden		
Roter Turm: Neubau	1'400'000.00	1'400'000.00
Josefshof: Umbau und Renovation	3'700'000.00	3'900'000.00
Umbau Pfarrhaus Baden	800'000.00	800'000.00
Eigenkapital		
Pfarreienfonds	596'900.00	596'900.00
Legat Jakob Sennhauser	5'000.00	5'000.00
Legat Alois Rohner	5'000.00	5'000.00
Sozialfonds	4'550.86	3'550.86
Jahrzeitenfonds Baden und Mariawil	252'509.85	255'507.90
Jahrzeitenfonds Rütihof	20'511.10	20'743.75
Jahrzeitenfonds Ennetbaden	23'469.32	23'683.77
Fonds Betagtengruppe Baden	6'403.41	6'403.41
Spenden Neukonzipierung Kirchenschatzmuseum	10'700.00	5'700.00
Todesfallspenden Van Dorp	3'178.00	0.00
Beteiligungen und zweckgebundene Rückstellungen **	642'793.06	791'106.31
Frei verfügbare Reserven	1'010'222.86	1'010'222.86
Total Passiven	8'679'406.69	8'934'904.26

Kapelle & Pfarrhaus Rütihof: Sedilien Kapelle	5'000.00
Rückstellung div. Liegenschaften: Brandschutz und Fluchtweg	3'000.00
Rückstellung Kirchplatz 12: Bodenbeläge erneuern	10'000.00
Rückstellung Anpassen Webseiten Pfarreien inkl. Workshop	28'907.30
Rückstellung Planung Pastoralraum	22'480.90
Rückstellung Ministrantenschuhe	2'348.00
Rückstellung Beiträge/Zuwendungen an andere Organisationen	6'000.00
Rückstellung Roter Turm: Verschönerung Saal	21'808.60
Rückstellung Roter Turm: Ersatz Heizung	14'000.00
Fonds künftige Liegenschaftsunterhalte	134'237.96

Total

642'793.06

Finanzplan 2019 - 2023	Bemerkung	BU 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
3 / Kirchenbetrieb						
KGV, Behörde, Verwaltung		-474'600	-471'100	-474'600	-471'100	-474'600
Gesamterneuerungswahlen		-	-	-	-30'000	-
Unterhalt Liegenschaften VV		-774'200	-774'200	-774'200	-774'200	-774'200
a.o. Unterhalt Liegenschaften VV		-123'100	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000
Betriebskosten aus Investitionen VV		-	-	-	-	-
Ertrag Liegenschaften VV		210'200	223'400	223'400	223'400	223'400
Seelsorge Personalaufwand		-1'806'000	-1'806'000	-1'806'000	-1'806'000	-1'806'000
Seelsorge Sachaufwand		-555'780	-547'080	-547'080	-547'080	-547'080
Beiträge		-217'575	-210'075	-210'075	-194'875	-194'875
9 / Finanzen						
Kirchensteuer Baden		3'400'000	3'366'000	3'332'000	3'299'000	3'266'000
Kirchensteuer Ennetbaden		720'000	716'000	712'000	708'000	704'000
Quellensteuern		380'000	380'000	380'000	380'000	380'000
Beiträge an Landeskirche		-718'000	-699'900	-694'200	-688'650	-683'100
Kosten Finanzen		-61'600	-61'600	-74'600	-81'600	-81'600
Unterhalt Liegenschaften FV		-232'400	-232'400	-232'400	-232'400	-232'400
a.o. Unterhalt Liegenschaften FV		-49'400	-20'000	-20'000	-20'000	-20'000
Betriebskosten aus Investitionen FV		-	-	-	-	-
Ertrag Liegenschaften FV		466'430	471'060	471'060	471'060	471'060
Abschreibungen Liegenschaften VV		-101'000	-91'000	-228'000	-205'000	-185'000
Abschreibungen Liegenschaften FV		-	-	-	-	-
Ergebnis vor Erfolgverwendung		62'975	93'105	-92'695	-119'445	-104'395
Steuerfuss in Prozent		18	18	18	18	18
Ergebnis in Steuer-%		0.28	0.41	-0.41	-0.54	-0.47
Finanzkraft (1 Steuer-%)		228'889	226'778	224'667	222'611	220'556
dito inkl. Quellensteuer		250'000	247'889	245'778	243'722	241'667
Mögliche Erfolgsverwendung						
Einlage in Eigenkapital		62'975	93'105	-92'695	-119'445	-104'395
Zusätzliche Abschreibungen						

Gemäss Finanzverordnung der Landeskirche sind die Kirchgemeinden verpflichtet, einen Finanzplan für die nächsten Jahre zu erstellen, diesen jedes Jahr zu aktualisieren und die Erkenntnisse daraus jeweils in der Einladungsbroschüre zur Kirchgemeindeversammlung aufzeigen.

Die Kirchenpflege geht aus heutiger Sicht und aufgrund der unklaren Finanzlage in der Zukunft von gleichbleibenden Ausgaben und Einnahmen aus.

Details zum Finanzplan	Bemerkung	BU 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Investitionen, Abschreibungen VV						
Buchwerte 1. Januar		1'014'000	913'000	822'000	2'054'000	1'849'000
Neue Investitionen	Kirchenschätz.			460'000		
Neue Investitionen	Renovation Stadtkirche			1'000'000		
Abzuschreibendes Vermögen		1'014'000	913'000	2'282'000	2'054'000	1'849'000
Abschreibungen 10% Pflicht		-101'000	-91'000	-228'000	-205'000	-185'000
Abschreibungen freiwillig						
Restwerte 31. Dezember		913'000	822'000	2'054'000	1'849'000	1'664'000
Betriebskosten aus Investitionen		-	-	-	-	-
Investitionen, Abschreibungen FV						
Buchwerte 1. Januar		6'069'000	6'069'000	6'069'000	6'069'000	6'769'000
Neue Investitionen	Sigristenhaus EB				700'000	
Neue Investitionen						
Buchwerte neu		6'069'000	6'069'000	6'069'000	6'769'000	6'769'000
Abschreibungen 1-3% freiwillig		-	-	-	-	-
Restwerte 31. Dezember		6'069'000	6'069'000	6'069'000	6'769'000	6'769'000
Betriebskosten aus Investitionen		-	-	-	-	-
Schulden, Schuldzinsen						
Anfangsbestand 1. Januar		5'900'000	5'850'000	5'800'000	7'050'000	7'000'000
Neue Schulden		-	-	1'300'000	-	-
Amortisation		-50'000	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000
Ausserordentliche Amortisation		-	-	-	-	-
Schlussbestand 31. Dezember		5'850'000	5'800'000	7'050'000	7'000'000	6'950'000
Verzinsung, Zins		67'700	67'700	80'700	87'700	87'700
Zinssatz in Prozent		1.16	1.17	1.14	1.25	1.26
Liquidität						
Anfangsbestand 1. Januar		700'000	813'975	948'080	1'033'385	1'068'940
Ergebnis		62'975	93'105	-92'695	-119'445	-104'395
Abschreibungen		101'000	91'000	228'000	205'000	185'000
Schuldammortisationen		-50'000	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000
Schlussbestand 31. Dezember		813'975	948'080	1'033'385	1'068'940	1'099'545
Rückstellungen						
Anfangsbestand 1. Januar		483'620	483'620	483'620	483'620	483'620
Veränderungen		-	-	-	-	-
Schlussbestand 31. Dezember		483'620	483'620	483'620	483'620	483'620
Eigenkapital						
Anfangsbestand 1. Januar		1'010'000	1'072'975	1'166'080	1'073'385	953'940
Veränderung gemäss Ergebnis		62'975	93'105	-92'695	-119'445	-104'395
Schlussbestand 31. Dezember		1'072'975	1'166'080	1'073'385	953'940	849'545

6. Budget und Kirchensteuer 2019

Vergleiche Tabellen im Anhang.

Die betroffenen Positionen sowie ins Gewicht fallende Anforderungen und Änderungen gegenüber dem Vorjahr sind unter der entsprechenden Randziffer kommentiert.

23) 311.310
Büromaterial, Drucksachen, Literatur
 Die Einladungskarte zur KGV wird zukünftig an alle Mitglieder versendet.

26) 329.500
Ausserordentliche Unterhalte & Renovationen Liegenschaften des Verwaltungsvermögens

Stadtkirche		
Orgelrevision	Fr.	11'000.00
Planung Reinigung Innenraum/Malerarb./Fassade/Kirchensch.	Fr.	15'000.00
Kirchplatz 2		
Behebung Elektroinstallationen nach Kontrollbericht	Fr.	45'000.00
Sebastianskapelle (Krypta)		
Zweiflügelige Türe (Eingangstüre) schleifen	Fr.	3'600.00
Kirche St. Michael Ennetbaden		
Renovation Glockenanlage	Fr.	47'500.00
Liegenschaftsrundgang mit Kirchenpflege	Fr.	1'000.00
Total	Fr.	123'100.00

27) 350.000
Besoldung des Seelsorge- & Katechesepersonals
 Eine Ausbildungsstelle zum kirchlichen Jugendarbeiter mit einem Pensum von 60% wurde geschaffen und die Löhne der Katechetinnen wurden angepasst.

24) 312.309
Übriger Personalaufwand, Aus- & Weiterbildung
 Im Budgetjahr ist eine Klausurtagung der Kirchenpflege vorgesehen.

25) 329.460
Kunst- und Museumskredit
 Die jährliche Einlage wird im 2019 wieder vorgenommen.

28) 350.303
Sozialleistungen für Seelsorgepersonal
 Durch die Anpassungen in Punkt 27 verändern sich auch die Sozialleistungen.

29) 351.311
Pfarrblatt/Horizonte
 Infolge eines erfolgreichen Geschäftsjahres der Pfarrblattgemeinschaft kann der Abopreis auf Fr. 16.50 reduziert werden.

30) 351.331
Stadtkirchenkonzerte
 Nach der Orgelrevision im Frühjahr 2019 findet ein Konzert mit Orchester statt.

31) 351.654 / 351.655 / 351.656 / 351.657
Diverse Anschaffungen & Auslagen
 Diverse Anschaffungen und Auslagen sind kontenweise aufgeführt und somit auch kommentiert.

34) 963.500
Ausserordentliche Unterhalte & Renovationen Liegenschaften des Finanzvermögens

Roter Turm		
Sanierung Lift	Fr.	18'000.00
Wärmeerzeuger Hauptverteilung	Fr.	20'000.00
Saal / Wandverkleidung ersetzen	Fr.	1'400.00
Josefshof		
Ersatz Storen (Wohnung 2. OG)	Fr.	10'000.00
Total	Fr.	49'400.00

32) 358.374
Hope / IG Notschlafstelle
 Das Projekt Notschlafstelle für Obdachlose soll die nächsten drei Jahre mit einem Beitrag unterstützt werden.

33) 910.400-910.403
Ordentliche Kirchensteuern & Quellensteuer
 Trotz der Empfehlung der Landeskirche (+ 1.5% im Vergleich zum Vorjahr) haben wir die ordentlichen Steuererträge vorsichtig beurteilt. Bei der Quellensteuer muss eher mit einer Abnahme gerechnet werden.

35) 963.620

Miet- und Pachtzinseinnahmen

Nach Abschluss der Renovation Schönaustrasse 21 (Kanti Foyer) können hier höhere Mieteinnahmen generiert werden.

36) 980.331 / 980.333

Vorgeschriebene Abschreibungen

VV & freiwillige Abschreibungen FV

Die Abschreibungen auf den Liegenschaften des Verwaltungsvermögens sind mit 10% vorgeschrieben. Auf die freiwilligen Abschreibungen auf den Liegenschaften des Finanzvermögens wird im 2019 verzichtet.

37) 999.389

Ertragsüberschuss (vor Verwendung)

Das Budget schliesst mit einem Überschuss ab, welcher hier eingestellt ist.

Antrag

Die Kirchgemeindeversammlung wolle das Budget 2019 genehmigen und die Kirchensteuer auf 18% (wie im Vorjahr) festlegen.

Anhang

Seelsorger, Mitarbeiter der Pfarreien

Stand 1. Oktober 2018

Seelsorgeteam

Josef Stübi, *Stadtpfarrer & Pfarreileitung*, Baden

Hans Geissmann, *em. Pfarrer*, Baden

Andreas Bossmeyer, *Diakon*, Dättwil und Rütihof

Ella Gremme, *Pastoralassistentin*, Baden

Cornelia Haller, *Jugendseelsorge*, Baden-Ennetbaden

Andreas Stüdl, *Vikar*, Baden-Ennetbaden, bis 30.09.2018

Katechese

Sibylle Appert, Baden und Rütihof

Ursula Borner, Baden und Sonderschule Dättwil

Anita Bucefari, Baden

Mavis Clarisse, Baden

Silvana Gasic, Baden

Cornelia Haller, Kappelerhof und Ennetbaden

Irene Holdener, Baden, Kappelerhof, Dättwil und Rütihof

Nicole Serratore, Baden

Loredana Ventre, Ennetbaden

Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien

Robert Berisha, *in Ausbildung*, Baden, ab 01.11.2017

Mavis Clarisse, *Mitarbeiterin ZUW*, Baden

Silvana Gasic, *Mitarbeiterin ZUW*, Baden

Franziska Senn, *Seelsorgemitarbeiterin*, Baden

Nicole Serratore, *Mitarbeiterin ZUW*, Baden

Pfarreisekretärinnen

Christine Crettenand, Baden

Monika Egloff, Ennetbaden

Brigitte Lehmann, Mariawil

Seyda Messerli, Dättwil

Beatrice Meyer-Thüler, Rütihof, ab 01.06.2018

Jrène Som, Baden

Susanne Widmer, Rütihof, bis 31.07.2018

Seelsorger, Mitarbeiter der Pfarreien

Chorleiter, Organisten

Roman Candrea, Mariawil

Margrit Grabscheid, Ennetbaden

Pius Jeck, Rütihof

Sonja Jeck, Dättwil und Rütihof

Irène Keller, Ennetbaden

Hiltrud Krack, Ennetbaden

Jürg Kunz, Ennetbaden und Mariawil

Johanna Kupper, Mariawil

Yves-Bernard Mottier, Ennetbaden

Christine Neuhaus, Dättwil und Rütihof

Hanspeter Neuhaus, Baden, Dättwil, Rütihof und Mariawil

Dr. Antje Maria Traub, Baden

Hans Zumstein, Baden

Verschiedene Aushilfen

Sakristane

Renate Bieri, Mariawil

Vera Dedaj, Mariawil und Ennetbaden, ab 01.06.2018

Mariella Di Giovanni, Rütihof und Dättwil, ab 01.10.2018

Rebecca Gassler, Baden

Hans Rudolf Heim, Baden, *Konzertbegleiter*, ab 22.10.2017

Lisabeth Suter, Baden

Alessandro Serratore, Baden und Ennetbaden

Regula Werder, Rütihof

Denis Adams, Dättwil & Rütihof, bis 30.09.2018

Margrit Meier, Rütihof, bis 30.06.2018

René Meier, Mariawil, bis 31.08.2018

Medienbeauftragte

Elvira Rumo

Hauswarte

Ingrid & Branko Mustavar, Chorherreus, Sebastiansaal, Roter Turm

Alessandro Serratore, Ennetbaden

Behörden, Mitarbeiter Kirchgemeinde, Landeskirche

Kirchenpflege

Beatrice Eglin, Ennetbaden, *Präsidium, Personelles, Öffentlichkeitsarbeit*

Josef Stübi, Stadtpfarrer Baden

Ernst Borner, Baden, *Kirchenmusik, Kulturelles, Kirchenschatzmuseum, Recht*, bis 31.12.2018

Franz Heil, Rütihof, *Finanzen*

Theres Münch, Ennetbaden, *Soziales*

Robert Suter, *Bauten & Liegenschaften*

Gisela Zinn, Rütihof, *Informationstechnologie, Versicherungen*

Finanzverwaltung und Sekretariat

Susanne Obrist

Fay Dittli, bis 31.10.2018

Finanzkommission

Ernst Setz, Dättwil, *Präsident*, bis 31.12.2018

Michel Bischof, Ennetbaden

Thomas Bumbacher, Rütihof

Elisabeth Hauller, Ennetbaden

Pius Landolt, Dättwil

Hans-Peter Wildi, Ennetbaden

Wahlbüro/Stimmzähler

Caroline Jucker, Baden

Margrit Koch, Kappelerhof

Dominique Zehnder, Baden

Maria Zimmerli, Dättwil

Margrit Grabscheid, Ennetbaden, bis 31.12.2018

Mitglieder der landeskirchlichen Synode

Josef Stübi, Baden

Dolores Dohner, Ennetbaden, bis 31.12.2017

Therese Schmid, Baden, bis 31.12.2018

Kommissionen, Soziale Institutionen, Pfarreiräte

Museumskommission Kirchenschatz Stadtkirche

Ernst Borner, Leitung, bis 31.12.2018

Liegenschaftskommission

Robert Suter, Präsident

Stockwerkeigentümergeinschaft Roter Turm

Robert Suter; Mitglied

Miteigentümergeinschaft zeka Dättwil

Robert Suter, Mitglied

Betriebskommission Arche Rütihof

Jürg Stäubli; Mitglied

Gesellschafterversammlung Arche Rütihof

Gisela Zinn; Präsidentin

Pfarreiratskonferenz Baden-Ennetbaden (gewählte Mitglieder)

Carmen Vonesch, Dättwil, *Präsidentin*, bis 31.12.2018

Kurt Hartmann, Kappelerhof

Uwe Rüdell, Rütihof

Lisabeth Suter, Baden-Zentrum

von Amtes wegen: Pfarrer Josef Stübi

Pfarreirat Baden-Zentrum

Präsidentin vakant

Petrea Bruce, *Ansprechperson*, bis 31.12.2018

Jason Cameron

Robin Gnädinger

Caroline Jucker

Ronny Kallapurackal

Juliana Rickli

Dominik Suter

Lisabeth Suter

Dominique Zehnder

von Amtes wegen und von der Kirchenpflege: Pfarrer Josef Stübi

Kommissionen, Soziale Institutionen, Pfarreiräte

Pfarreirat Kappelerhof

Kurt Hartmann, *Co-Präsident*

Loredana Ventre, *Co-Präsidentin*

Romy Bachmann

Silvia Bichsel

Margrith Koch

Jozef Mercx

Norbert Moser

Dragica Pavlovic

Corinna Tschümperlin

von Amtes wegen: Cornelia Haller

Pfarreirat Rütihof (Kerngruppe)

Ista Heil, *Co-Präsidentin*

Andrea Wetter, *Co-Präsidentin*

Rebecca Gassler

Iin Elimin Novianto

Lina Ottiger

Uwe Rüdell

Joachim Schwalbe

Susanne Widmer

von Amtes wegen: Andreas Bossmeyer

von der Kirchenpflege: Gisela Zinn

Pfarreirat Dättwil

Sonja Modrušan, *Präsidentin*

Romi Bürgin

Klara Flügel

Nicola Geissendörfer

Karin Klemm

Maria Zimmerli

von Amtes wegen: Andreas Bossmeyer

von der Kirchenpflege: Franz Heil

Pfarreirat Ennetbaden

Aufgelöst per 31.12.2016

